



Angelobung von Manuel Steiner und Verabschiedung von Friedl Steiner und Michael Weiskopf: Bezirksleiter Peter Ladstätter, Landesfinanzreferent Ekkehard Wimmer, Manuel Steiner und die beiden langjährigen Weggefährten Friedl Steiner und Michael Weiskopf (37 Jahre Kassier), die ihre Funktionen übergaben.



Bergrettung Prägraten a. G.:

Friedl Steiner übergab Ortsstelle an Markus Bstieler

Nach 21 Jahren Ortsstellenleitung übergab Friedl Steiner Leitung und Verantwortung für die Bergrettung Prägraten an Markus Bstieler. Dieser hatte ihm bereits neun Jahre als Stellvertreter assistiert und war bereits fünf Jahre Obmann-Stellvertreter in der Bezirksbergrettung. 2017 verzeichnete man zehn Einsätze und über 400 Einsatzstunden.

Friedl Steiner zog nach 21 Jahren Ortsstellenleitung am 23. Feber ein letztes Mal Bilanz: Er ließ zahlreiche Einsätze Revue passieren, die ihm ans Herz gegangen waren und die Bergretter aus Prägraten besonders gefordert hatten. Dabei stachen insbesondere die Bergung des kleinen Jacob im Dabertal, die Spaltenbergungen am Simony- und Rainerkees, die Bergung eines Steinsuchers aus einer Felsenspalte, sowie schwierige Lawineneinsätze im Maurer- und Dorfertal hervor.

Absicherung gefordert

Besonders tragische Stunden musste das Team erleben, als 2008 zwei Bergretterfrauen aus

der Ortsstelle an der Zopatschneide tödlich verunglückten. Und Steiner erinnerte auch an den tragischen Unfall 2012 als drei Bergretter am Bergetau eines Notarzthubschraubers hängend, vom Piloten ausgeklinkt wurden. Dabei erlitt Alpinpolizist Franzekon Franz tödliche Verletzungen. „Und einer der beiden schwer verletzten Retter musste sechs Jahre lang warten, bis er im Rahmen eines Vergleiches nur mehr eine Teilentschädigung zugesprochen erhielt.“ Hier gehe es nunmehr darum eine Gesetzesänderung herbeizuführen. Steiner: „Wir retten alle ehrenamtlich Tag und Nacht, nehmen Urlaub um in Bergnot Geratenen zu helfen,

oft unter widrigsten Umständen. Daher muss für den Fall, wenn es zu einer Verletzung oder Unfall mit einem Hubschrauber kommt, eine entsprechende Absicherung vorhanden sein. Einen Fall Berger, dass ein Retter zum Opfer wird, dürfe es in Zukunft nicht mehr geben!“

28 aktive Mitglieder

Einsatzleiter Markus Bstieler rückte in seiner Bilanz den Absturz der Seilbahngondel zur Essener-Rostockerhütte in den Mittelpunkt, der die Retter aufgrund der Lawinengefahr vor eine große Herausforderung gestellt hatte. Insgesamt wurden im vergangenen Jahr zehn Einsätze mit 415 Stunden geleistet.

Derzeit verfügt die Ortsstelle über 28 aktive Mitglieder, die auf der Einsatzliste stehen. Besonders erfreulich sei der Zustrom junger Bergretter, die eine wertvolle Verstärkung für die Zukunft darstellen. Einer der jungen Bergretter, die diesmal zur Angelobung antreten durften, war Manuel Steiner (27), der innerhalb von zwei Jahren die Ausbildung erfolgreich abschloss, und so die Gratulationen von den Vertretern der Landes- und Bezirksleitung und der eigenen Kameraden entgegen nahm. Für 50-jährige Mitgliedschaft bei der Bergrettung Prägraten waren Othmar Steiner, Thomas Unterwurzacher und Ferdinand Berger vorgesehen, die aus gesundheitlichen und terminlichen Gründen die Ehrung nicht persönlich entgegennehmen konnten.

Verabschiedung

Nach den Neuwahlen setzt sich der Ausschuss, der für drei Jahre gewählt wurde, wie folgt zusammen: Obmann Markus Bstieler, Stellv. 1 Siegfried Kratzer, Stellv. 2: Konrad Steiner, Kassierin Julia Egger, Schriftführer Reinhard Unterwurzacher, Gerätewart Silvio Kratzer und Stellv. Alois Bstieler, Alpin-Medic-Referentin Sabrina Berger, Ausbildungsleiter Markus Bstieler, Einsatzleiter Markus Bstieler, Siegfried Kratzer, Konrad Steiner, Matthias Egger.

Im Rahmen der Vollversammlung wurde Friedl Steiner für seine 21-jährige Tätigkeit als Ortsstellenleiter und Michael Weiskopf, der als Kassier 37 Jahre für das Finanzwesen der Ortsstelle verantwortlich gezeichnet hatte, mit anerkennenden Worten, und unter großem Beifall und mit Geschenken verabschiedet.



Die neue Führungsmannschaft der Bergrettung Prägraten am Großvenediger (v. l.): Altobmann Friedl Steiner, Silvio Kratzer, Bezirksleiter Peter Ladstätter, Konrad Steiner, Siegfried Kratzer, Obmann Markus Bstieler, Matthias Egger, Julia Egger, Landesfinanzreferent Ekkehard Wimmer, Sabrina Berger und Reinhard Unterwurzacher (nicht auf dem Bild: Alois Bstieler).